

A Lazán németül II. nyelvkönyv 5. leckéjének megoldásai

165. oldal

sich^A

Mondd ugyanígy:

wir waschen uns	er rasiert sich	ich wasche mich	sie rasieren sich
du kämmst dich	wir waschen uns	ihr rasiert euch	sie kämmen sich
er / sie zieht sich an	du kämmst dich	du ziehst dich aus	sie rasiert sich
er / sie zieht sich aus	sie ziehen sich an	sie wäscht sich	ihr kämmt euch
ich rasiere mich	sie kämmen sich	er kämmt sich	ihr wascht euch

sich^D

Mondd végig ugyanígy minden alakban:

a)

ich putze mir die Zähne
du putzt dir die Zähne
er / sie / es putzt sich die Zähne
wir putzen uns die Zähne
ihr putzt euch die Zähne
sie (Sie) putzen sich die Zähne

b)

ich ziehe mir die Hose an
du ziehst dir die Hose an
er, sie, es zieht sich die Hose an
wir ziehen uns die Hose an
ihr zieht euch die Hose an
sie (Sie) ziehen sich die Hose an

c)

ich ziehe mir den Pullover aus
du ziehst dir den Pullover aus
er, sie, es zieht sich den Pullover aus
wir ziehen uns den Pullover aus
ihr zieht euch den Pullover aus
sie (Sie) ziehen sich den Pullover aus

d)

ich kämme mir die Haare
du kämmst dir die Haare
er, sie, es kämmt sich die Haare
wir kämmen uns die Haare
ihr kämmt euch die Haare
sie (Sie) kämmen sich die Haare

e,

ich wasche mir die Füße
du wäschst dir die Füße
er, sie, es wäscht sich die Füße
wir waschen uns die Füße
ihr wascht euch die Füße
sie (Sie) waschen sich die Füße

Fordítsd le:

Pilátus wäscht sich die Hände.
Józsi kämmt sich die Haare.
Ich rasiere mir das Gesicht.
Ich wasche mir die Hände.
Wir ziehen uns den Pullover an.

Kämmt du dir die Haare?
Wäschst du dir die Hände?
Ziehst du dir eine Hose an?
Putzt du dir die Zähne?
Ich ziehe mir eine Jacke an.

166. oldal

Visszaható névmás TÁRGYESETBEN

Wir ruhen uns aus.	Er / sie kleidet sich schlecht.
Ich fühle mich gut.	Béla ruht sich aus.
Ich langweile mich nicht.	Du kleidest dich extravagant.
Wir benehmen uns gut.	Sie fühlen sich sehr gut.
Er / sie kleidet sich elegant.	Sie kleidet sich hübsch.
Ich fühle mich schlecht.	Ich benehme mich gut.
Du langweilst dich immer.	Giza langweilt sich wieder.
Du benimmst dich schlecht.	Du benimmst dich katastrophal.

Pótold a megfelelő sich-es alakot!

sich, sich, dich, sich, sich, dich, sich, mich, sich, sich, euch, mich, sich, mich, sich, euch, dich, mich, dich, dich, sich, sich, dich, dich

167. oldal

Visszaható névmás RÉSZES ESETBEN

Fordítsd le:

Wir sehen uns den Film an.	Ich höre mir eine Kassette an.
Ich sehe mir das Album an.	Kannst du es dir merken?
Merke es dir!	Merkt es euch!
Ich stelle mir deine Frau vor...	Ich sehe mir das Buch an.
Merkt Péter sich es?	Das kann ich mir vorstellen.
Wir merken uns alles.	Giza sieht sich den Film an.
Ich höre mir das Lied an.	Wir wollen uns den Film ansehen.
Wir sehen uns die Stadt an.	Höre dir diese Musik an!
Ich höre mir meine CD an.	Ich stelle mir seinen / ihren Wagen vor.
Ich merke mir deine Telefonnummer.	Ich merke mir seine / ihre Hausnummer.

wünschen

Ugyanígy:

Er / sie wünscht sich ein Fahrrad.	Die Hände tun mir weh.* Du gehst mir auf die Nerven.	Ihr geht uns auf die Nerven. Joe geht mir auf die Nerven.
Wir wünschen uns ein Buch.	Die Füße tun mir weh.	Die Augen tun mir weh.
Ich wünsche mir Ruhe.	Ich wünsche mir einen Anzug.	Ich wünsche mir ein Haus.
Ich wünsche mir eine Freundin.	Die Haare tun mir weh.	Wünschst du dir eine Tasche?
Ich wünsche mir einen Porsche.		

*A német automatikusan többes számba teszi a dupla testrészeket, de ha csak egyet nevez meg belőlük, így mondja: Die Hand tut mir weh.

168. oldal

A lassen

a)

Ich lasse dich in Ruhe.	Warum lasst ihr uns nicht in Ruhe?
Ich lasse den Wagen beim Monteur.	Du lässt deinen Kuli immer bei mir.
Ich lasse dir genug Zeit.	Warum lässt du deinen Wagen vor meiner Garage?
Wir lassen die Gäste zu Hause.	Wo lasst ihr eure Fahrräder?
Ich lasse meine Bücher bei ihm / ihr.	Warum lässt du Gizi nicht in Ruhe?

b)

Lassen segédigeként

Wir lassen die Kinder Karten spielen.
 Warum lasst ihr uns nicht ins Schwimmbad gehen?
 Ich lasse sie in meinem Garten Handball spielen.
 Béla lässt mich nicht in der Badewanne schwimmen.
 Ich lasse dich von meiner Torte essen.
 Ich lasse dich mit meinem Fahrrad fahren.
 Sie lassen uns im See baden.
 Die Mutter lässt jetzt ihren Sohn kein Eis essen.
 Warum lasst ihr mich nicht mit eu(e)rem Fußball spielen.

c)

Igepárban

Ich lasse mein Buch immer bei euch liegen. Józsi lässt seine Tasche immer in der Schule liegen / stehen. Ich lasse meine Armbanduhr immer auf meinem Tisch liegen. Sie lässt ihre Handtasche immer am Kleiderhaken hängen. Er lässt sein Hemd immer am Baum hängen.

170. oldal

Mondd ugyanígy:

a)

vor wem	hinter wem	in wem	mit wem
für wem	über wem	gegen wem	neben wem
zu wem	unter wem	durch wem	unter wem
auf / an wem	um wem	ohne wem	über wem
bei wem	in wem	über wem	hinter wem
von wem	vor wem	aus wem	neben wem

b)

für dich	für sie	für ihn
bei ihr	zu dir	auf / an sie
auf ihn	ohne dich	zu ihnen
vor uns	zu ihr	von euch
für sie	über mich	von Ihnen
zu mir	aus dir	zu Ihnen
zu euch	unter euch	für Sie
bei ihm	um uns	bei ihnen
von ihr	in uns	über sie

171. oldal

*wo (r) + Prepozíció****Mondd ugyanígy:*****a)**

wonach	womit	worin	worauf
woraus	worin	wodurch	wogegen
wovor	worüber	woran	wohinter
worüber	wofür	wobei	worin
worunter	worunter	worauf	wovor
wovon	wozu	woran	worüber

b)

danach	damit	darin	darauf
daraus	darin	dadurch	dagegen
davor	darüber	daran	dahinter
darüber	dafür	dabei	darin
darunter	darunter	darauf	davor
davon	dazu	daran	darüber

172. oldal

IV. A werden***Ugyanígy:***

Wir werden sauer.
 Józsi wird intelligent.
 Béla wird einmal auch alt.
 Die Gäste werden hungrig.
 Mutti wird sauer.
 Wir werden nervös.
 Wir werden reich, Gyulus!
 Sie werden arm.
 Lajos wird Lehrer.
 Die Touristen werden müde.
 Ich werde schön und bescheiden.
 Die Lehrerin wird sauer.

Die Kinder werden groß.
 Wir werden durstig.
 Ich werde durstig in den Bergen.
 Mein Freund wird Ingenieur.
 Ich möchte Arzt werden.
 Die Milch wird sauer.
 Was möchtest du werden?
 Daxli will Polizist werden.
 Was möchtet ihr werden?
 Ich möchte Rentner werden.
 Er / sie will wieder gesund werden.
 Die saure Sahne wird sauer.

173. oldal

V. A jövő idő

Fordítsd le Jimmi fogadalmát:

Ich werde immer zu Hause übernachten.

Ich werde nur mit dir auf Urlaub fahren.

Ich werde deine Blumen gießen.

Ich werde in deinem Zimmer immer Staub saugen.

Ich werde mir vor dem Essen die Hände waschen (, wenn es sein muss, auch die Füße).

Auch nach der Toilette / nach dem Klo werde ich mir die Hände waschen.

Ich werde mein Geld nicht in der Kneipe ausgeben.

Ich werde dir immer eine Tafel Schokolade bringen.

Ich werde nur dich lieben.

Ich werde nicht gegen dich rebellieren.

Ich werde mich nur mit dir beschäftigen.

180. oldal

1.

mosakodni – mosni vmijét

borotválkozni – borotválni vmijét

fésülködni – fésülni vmijét

felöltözni – felvenni vmit

levetkőzni – levenni vmit

érezni magát ahogy

unatkozni

kipihenni magát

viselkedni

öltözködni

megnézni vmit

meghallgatni vmit

megjegyezni vmit

elképzelni vmit

3.

(1) Ich wasche mich.

Ich wasche mir die Hände.

(2) Du kämmst dich.

Du kämmst dir die Haare.

(3) Ich rasiere mich.

Ich rasiere mir das Bein.

(4) Du ziehst dich an.

Du ziehst dir einen Rock an.

(5) Ich ziehe mich aus.

Ich ziehe mir den Mantel aus.

(6) Du rasierst dich.

Du rasierst dir das Gesicht.

(7) Du wäschst dich.

Du wäschst dir den Rücken.

(8) Ich kämme mich.

Ich kämme mir die Haare.

4.

dich, dir, dir, sich, mich, sich, sich, sich, sich, mir, sich, mir, dir, sich, mich, mir, sich, dich, sich, dich, uns, sich, sich, mir

181. oldal

5.

Sieh dir den Film an! Langweile dich nicht! Merke dir die Wörter! Kämmt euch die Haare! Kleidet euch modisch! Rasiert euch! Benimm dich nicht frech! Merke dir seinen Namen! Fühlt euch nicht wie zu Hause! Hör dir diese Musik an! Zieh dir meinen Pullover an! Merkt euch unsere Telefonnummer! Seht euch die Reklame an!

6.

Wie fühlt sich dein Freund? Wie fühlt sich der Gast? Wie fühlt ihr euch? Wie fühlen Sie sich? Wie fühlen sich die Kinder? Wie fühlen sich eu(e)re Eltern? Wie fühlt sich der Punk? Wie fühlt sich der Polizist? Wie fühlt sich der Rebelle?

7.

Wie geht es jenem Herrn? Wie geht es dem Punk? Wie geht es dir? Wie geht es deiner Freundin? Wie geht es euch? Wie geht es ihm?

182. oldal

8.

Wir können uns euere Adresse nicht merken. Der Polizist kann sich mein Geburtsdatum nicht merken. Der Tourist kann sich den Namen der Straße nicht merken. Der Schüler kann sich die Wörter nicht merken. Warum kannst du dir meinen Familiennamen nicht merken? Warum könnt ihr euch seinen Namen nicht merken? Ich kann mir nie seine Hausnummer merken. Warum kann er sich nie das Datum merken? Warum kann sie sich nie mein Geburtsdatum merken? Warum könnt ihr euch nie meinen Geburtstag merken?

9.

Du langweilst mich. Ich langweile mich. Mein Lehrer langweilt mich. Mein Lehrer langweilt sich. Ich langweile meinen Lehrer. Wer langweilt dich? Ich langweile mich, weil du mich langweilst. Du langweilst mich, hau ab! Langweilt ihr euch? Ich langweile mich, also bin ich!

Írd le, mi a magyar megfelelőjük!

Bock – bak

Ziegenbock – kecskebak

Rehbock – őzbak

Schafbock – birka / juhbak

einen Bock haben – kedve van valamihez

einen Bock schießen – bakot löni

Sägebock – fűrészbak

183. oldal

Bakiveszély!

Mondd ugyanígy:

wir setzen uns	wir stellen uns hin	du setzt dich	ihr stellt euch hierher
du legst dich (hin)	ihr setzt euch	sie legen sich (hin)	sie setzen sich
sie setzt sich	du stellst dich hin	er setzt sich	ich setze mich
er stellt sich hin	er legt sich (hin)	ihr legt euch (hin)	sie legt sich (hin)
wir legen uns (hin)	sie stellen sich hin	sie stellt sich hin	ich lege mich (hin)

Fordítsd le:

- | | | |
|---|---|---|
| (1) ich liege
ich lege mich (hin) | (5) Wir sitzen
Wir setzen uns | (9) Du legst dich hin.
Du liegst. |
| (2) ich sitze
ich setze mich | (6) Ihr stellt euch hin.
Ihr steht da / dort | (10) Du stellst dich hierher.
Du stehst. |
| (3) er / sie steht dort
er / sie stellt sich dorthin | (7) Er /sie legt sich hin.
Er / sie liegt. | (11) Sie sitzen.
Sie setzen sich. |
| (4) er / sie sitzt
er / sie setzt sich. | (8) Ich stehe hier.
Ich stelle mich hierher. | (12) Wir liegen.
Wir legen uns hin. |

184. oldal***Mondd visszaható névmással:***

Sie begrüßen sich. Die Gäste kennen sich schon. Wir kennen uns. Józsi und Vilma lieben sich. Sie geben sich eine Ohrfeige. Die Nachbarn helfen sich gern. Kennen wir uns schon? Meine Freunde möchten sich kennen lernen. Warum begrüßt ihr euch nicht?

sehen vagy sich ansehen?***Fordítsd le:***

- | | |
|---|---|
| (1) – Siehst du schon den Bus?
– Nein, ich sehe ihn noch nicht.
* | (5) – Sehen wir uns das Museum an?
– Ich sehe mir lieber einen Film an.
* |
| (2) – Sehen wir uns den Film an?
– Gute Idee.
* | (6) – Siehst du das Messer auf dem Regal?
– Ich sehe da nichts.
* |
| (3) – Siehst du den Jungen an der Ecke?
– Ich sehe nur ein Mädchen.
* | (7) – Siehst du dir die Bilder an?
– Nein, die Fotos.
* |
| (4) – Sieh dir den Film an!
– Nur mit dir! | (8) – Siehst du irgendwo meinen Hut?
– Ja, er ist auf deinem Kopf! |

185. oldal

1.

für die, mit den, mit ihm, über die, für die, mit der, auf sie, mit der, darüber

2.

auf, über, auf, über, auf

3.

a)

Wir treffen uns.

Wir treffen uns morgen.

Wir treffen uns morgen mit ihm / ihr.

Wir treffen uns morgen um 5 Uhr mit ihm.

Wir treffen uns morgen um 5 Uhr mit ihm vor dem Kino.

b)

Wir unterhalten uns.

Wir unterhalten uns über die Frauen.

Wir unterhalten uns über die Frauen in der Diskothek.

Wir unterhalten uns am Abend über die Frauen in der Diskothek.

Wir unterhalten uns jeden Abend über die Frauen in der Diskothek.

Wir unterhalten uns jeden Abend über die Frauen und die Arbeit in der Diskothek.

Wir unterhalten uns jeden Abend mit Géza über die Frauen und die Arbeit in der Diskothek.

186. oldal

Fordítsd le a szabály segítségével:

– Joe kauft sich einen Pullover.

– Er hat doch schon 10 Pullover.

*

– Kauft Joe Ihnen schon wieder einen Pullover?

– Ja, er kauft mir einen jedes Jahr.

*

– Ist das Ihre Tasche?

– Nein, das ist Ihre.

(vagy: – Gehört diese Tasche Ihnen?

– Nein, sie gehört Ihnen.)

*

– Kauft Joe sich die Schokolade?

– Ja, er mag die Schokolade.

*

– Kauft Joe Ihnen die Schokolade?

– Ach was, er ist sehr egoistisch, selbstsüchtig.

– Wie fühlen Sie sich?

– Danke, gut. Und Sie?

– Danke, ich auch. Aber ich fühle Sie auch gut.

– Wieso?

– Sie stehen auf meinem Fuß...

*

– Giza sieht Sie schon seit einer Stunde auf dem Bild.

– Ja, ich bin schön und fotogen.

*

– Giza sieht sich seit einer Stunde auf dem Bild.

– Ja, sie ist sehr eitel.

187. oldal**a)**

Hof – udvar
 höflich – udvarias
 Bahnhof – pályaudvar
 Hofbräuhaus – híres müncheni sörház neve
 den Hof machen jdem – udvarolni vkinek
 Friedhof – temető („békeudvar“)
 Gasthof – fogadó (udvarház)

b)

Westbahnhof, Gasthof, höflich, Hofbräuhaus, Friedhof, macht – den Hof

188. oldal**1.**

begegnen – sich treffen mit + D
 schlechte Laune haben – jd. fühlt sich schlecht
 jden gern haben – jden mögen
 Na klaro! – Ja natürlich!
 keine Lust zu + D – keinen Bock haben auf + A
 nerven – jdem. auf die Nerven gehen
 sich unterhalten über + A – diskutieren über + A
 kapieren – verstehen + A
 jdem macht Spaß – gern machen
 es gibt im Kino – etwas läuft im Kino
 sauer – böse

2.

Du gehst mir immer auf die Nerven. Sie treffen sich selten Sie diskutieren über Sport. Verstehst du das immer noch nicht? Ich mag Gizus. Was läuft heute im Kino? Lass mich in Ruhe, ich bin böse. Ja natürlich, ich komme mit. Autofahren mache ich nicht gern. Ich mag meine Deutschlehrerin. Dieser Spieler geht mir in einem fort auf die Nerven. Heute habe ich keinen Bock auf die Gemälde. Sie diskutieren immer über die Geburt ihres Hundes. Was machst du gern? Heute läuft ein Aktionfilm im Kino. Diesen Musiker mag ich nicht. Er benimmt sich schlecht und geht mir auf die Nerven. Das verstehe ich einfach nicht.

189. oldal

1.

Das Surfen macht uns Spaß. Die Arbeit macht meinem Vater Spaß. Das Briefschreiben macht mir Spaß. Die Unterhaltung macht uns Spaß. Das Blumengießen macht mir Spaß. Das Kochen macht Irma Spaß. Das Musikhören macht meinen Alten Spaß. Das Backen macht Oma Spaß. Der Fußball macht ihm Spaß. Die Bootfahrt macht ihr Spaß.

2.

Hast du ihn gern? Ich liebe deine Freunde. Ich habe diesen Kinohelden nicht gern. Ich liebe diesen Rebellen. Mein Opa hat diesen Anzug nicht gern. Ich liebe sehr diese Musik. Ich habe Punks gern. Die Polizei liebt die Rebellen nicht. Hast du diese Krawatte gern? Ich habe meine Alten gern. Herr Pantoffelheld hat die Spießer gern.

3.

– Mit wem?	– Wovon?	– Vor wem?	– Worauf?
– Womit?	– Von wem?	– Wovor?	– Auf wen?
*	*	*	*
– Worunter?	– Über wem?	– Wodurch?	– Für wen?
– Unter wem?	– Worüber?	– Durch wen?	– Wofür?
*	*	*	*
– Zu wem?	– Woraus?	– In wem?	– Gegen wen?
– Wozu?	– Aus wem?	– Worin?	– Wogegen?

190. oldal

4.

Zu wem fahren wir morgen? Auf wen wartest du? Mit wem trifft sich Hans? Über wen unterhaltet ihr euch? Mit wem verwechselt er diesen Fußgänger? Von wem kommst du eben? Nach wem fragt Tina dich immer? Von wem hängt das ab? An wen denkst du nur? Für wen ist diese Situation sehr peinlich? Auf wen wartet sie? Für wen ist das sehr peinlich?

5.

Womit fahren euere Verwandten nach Rom? Worüber denkt er nach? Worauf freust du dich sehr? Worüber unterhalten sich die Jungen? Wofür interessiert sich dein Freund? Wozu lädst du uns ein? Worin steigen sie ein? Womit beschäftigt er sich nur? Worauf stellst du die Vase?

6.

– An wen denkst du?	– Von wem behauptest du das?	– Worin steigt er ein?
– An dich.	– Von ihm / ihr.	– In einen Wagen.
*	*	*
– Worauf wartet ihr?	– Woran denkst du?	– Womit fährt er?
– Auf den Bus.	– An dein Geld.	– Mit einem Fahrrad.
*	*	*
– Womit beschäftigst du dich?	– Mit wem spricht er jetzt?	– Wogegen rebellierst du?
– Damit.	– Mit ihnen.	– Gegen alles!!!
*	*	*
– Woran nimmst du teil?	– Wofür interessiert er sich?	– Gegen wen rebellierst du?
– An der Reise.	– Für die Gemälde.	– Gegen meinen Lehrer!

191. oldal

Vigyázat, bakiveszély!

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------------------|
| – Wonach fragst du den Polizisten? | – Womit fängst du an? |
| – Nach der Zeit.
* | – Mit der Hausaufgabe.
* |
| – Wonach fragt er dich? | – Wonach schmeckt die Torte? |
| – Natürlich nach meinem Geld.
* | – Nach Turnschuh.
* |
| – Wofür dankst du ihm / ihr? | – Was brauchst du? |
| – Für die Arbeit.
* | – Geld, Geld und Geld.
* |
| – Wozu lädst du deine Verwandten ein? | – Wozu lädst du uns ein? |
| – Zum Abendessen.
* | – Zu einer Suppe.
* |
| – Womit hörst du auf? | – Wonach fragst du ihn / sie? |
| – Mit dem Lernen.
* | – Nach seiner / ihrer Adresse.
* |
| – Womit fängst du morgen an? | – Wonach schmeckt der Kaffee? |
| – Mit der Arbeit?
* | – Nach Bier.
* |
| – Wofür dankst du ihm / ihr? | – Hör mit dem Blödsinn auf! |
| – Für die Auskunft. | – Womit soll ich aufhören? |
| | – Mit dem Blödsinn. |

192. oldal

1.

- | | |
|-------------------|-----------------|
| 1. Auto / Wagen | 8. Rauchtisch |
| 2. Haus / Wohnung | 9. Schreibtisch |
| 3. Badewanne | 10. Diskothek |
| 4. Bett / Couch | 1. Schrank |
| 5. Flugzeug | 12. Bibliothek |
| 6. Kino | 13. Dusche |
| 7. Glas | 14. Regal |

194. oldal

4.

Tante Emma wird im Supermarkt einkaufen. Der Volkswagen wird einen LKW überholen. Paul wird sich auf den Sessel setzen. Mein Lehrer wird das nicht kapieren. Sie wird sich den Pullover ausziehen. Er wird sich mit seinem Freund treffen. Wir werden sie zur Fete einladen. Die Gäste werden morgen um 7.30 Uhr aufstehen. Ich werde gegen meine Eltern rebellieren. Giza wird sich am Strand langweilen. Sie wird sich extravagant kleiden. Ich werde mich schnell kämmen. Sie wird ihr Auto bei uns lassen. Wir werden uns auf der Fete unterhalten. Fred wird sich unmöglich in der Oper benehmen. Bill wird das wortwörtlich nehmen. Im Theater wird er einen Anzug tragen. Bözsi wird mit dem Sport aufhören.

5.

Ist er / sie schon verheiratet?	Nein, er / sie wird erst nächstes Jahr heiraten.
Ist die Oma schon bei euch?	Nein, sie wird uns erst am Dienstag besuchen.
Machst du morgen eine Fete?	Nein, ich werde erst nächste Woche eine Fete organisieren.
Kaufst du ein?	Nein, ich werde erst morgen einkaufen.
Fährt der Zug jetzt ab?	Nein, er wird erst um 5 abfahren.
Zeigst du ihm / ihr jetzt die Gemälde?	Nein, ich werde sie ihm / ihr erst am Montag zeigen.

6.

A barátnőm ideges lesz, ha nem hívod fel. Mérges leszek, ha nem segítesz nekem. Mikor fogtok a hétvégére bevásárolni? Hol fogtok éjszakázni? Beteg leszel, ha nem öltözöl fel rendesen. Mindenki ott lesz a partin. Kinél fogtok reggelizni? A semmiből nem lesz semmi. Ebből nem lesz semmi. Nálunk ki fogjátok pihenni magatokat. Ha nem teszel rendet a szobádban, morci leszek. Hufnágel Pista mérges lesz, ha meglátogatja őt Mézga úr. Ha meghívod a partira, egész éjjel egyfolytában beszélni fog. Ha találkozol vele, azt fogja mondani, hogy nélküled nem tud élni. Ha így viselkedsz, nem foglak meghívni a moziba. Koszos lesz a kezed*, hogyha ezt csinálod. Karl eladó lesz. Ha ezt nem fogja megérteni, megőrülök. Minden ellen lázadni fogok, amit a partin mondani fog nekem. Azt állítja rólam, hogy nem fogok rendesen felöltözni.

*Bár a német többes számban mondja a páros testrészeket, magyarra egyes számban fordítsd!

8.

– Wo wirst du einkaufen?	– Ich werde sauer, wenn du mich nicht anrufst.
– Ich weiß es noch nicht.	– (Alles) klar, ich werde dich anrufen.
*	*
– Ich werde verrückt, wenn dieser Spießer / Spießbürger mich besucht.	– Was wirst du im Theater anziehen?
– Er kommt da.	– Nichts.
*	– Nichts??? Wirst du so kommen?
– Stell dir vor, ich werde Polizist.	– Nein. Ich werde mir nämlich meinen Anzug zu Hause anziehen.
– Nicht schlecht!	*
*	
– Du wirst krank, wenn du dich nicht (richtig) anziehst.	– Er wird nicht verstehen, was du ihm sagst / sagen wirst.
– Dann hilf mir!	– Kein Problem, ich verstehe mich auch nicht immer.

196. oldal

9.

lässt, lass, lasse, lässt, lasse, lässt, lässt, lässt, lässt, lässt, lässt, lässt, lässt, lass, lässt, lässt, lasse

10.

Ne hagyd magad legyűrni (elkedvetleníteni)! Hagyjuk ezt a kérdést nyitva. A nagynéném mindig a fotelomon felejtí az újságját. Ne felejtí megint a bőröndöd a földalattin! Hagyj békén! Nem engedí a gyerekeit ezekkel a fiúkkal játszani. Hol felejtí (mindig) a ruháidat? Hagyja, hogy a gyerekei extravagánsan viselkedjenek. Ez a nyárspolgár sose hagy békén. Hadd beszéljem ki magam, különben morci leszek. Ne hagyd megint a könyveid az asztalodon! Az őseim nem engedik ezt a pulóvert hordanom. Hagyd tovább aludni! Kérem engedje meg, hogy a kertjében sátorozzunk! Hagyj békén és hagyd abba a hülyéskedést!

12.

- | | |
|---|--|
| – Warum lässt du mich nicht in Ruhe? | – Warum lässt du deine Kinder nicht im Meer baden? |
| – Ich langweile mich. | – Sieh mal, da kommen zwei Haifische. |
| * | * |
| – Warum lässt du sich deine Kinder so benehmen? | – Lass mich ausreden! |
| – Sie sind auch deine Kinder, oder / nicht wahr? | – Ich werde kein Wort sagen! |
| * | * |
| – Lassen wir diese Frage offen! | – Komm schnell! Hilf mir! Ein Haifisch folgt mir. |
| * | |
| – Warum lässt du immer deine Bücher bei uns liegen? | – Lass dich nicht unterkriegen! |
| – Weil ich nicht lesen mag. | |

13.

1) Ich kämme mir die Haare, und wasche mir die Hände. Na, bin ich schön? – Lassen wir diese Frage lieber offen. 2) – Benimm dich anständig! – Dann langweile ich mich. 3) – Sehen wir uns einen Film an? – Nein, ich höre mir lieber deine CD an. 4) – Meine Alten lassen mich nicht in Ruhe. – Meine benehmen sich auch schrecklich. 5) – Warum lässt du ihn / sie nicht tanzen? – Weil er / sie nicht tanzen kann. 6) – Worauf wartest du? – Auf den Bus. 7) – An wen denkst du? – An jenen Spießbürger / Spießer. 8) – Wogegen rebellierst du? – Siehst du, das weiß ich auch nicht... 9) – Wann wirst du Julcsi heiraten? – Wann sie mich heiratet... 10) – Setzt du dich? – Ich sitze schon. 11) – Schon im Juni freue ich mich im Voraus auf Weihnachten. – Worauf freust du dich? – Auf Weihnachten. 12) – Was machen sie da? – Sie küssen sich/einander. 13) – Fühlen Sie sich gut? – Ich? – Nein, Sie da. 14) – Langweilst du dich? – Ja, weil du mich langweilst.

198. oldal

1.

- Már előre örülök Karácsonynak.
- De hát miért? Semmit se fogsz tőlem kapni.
*
- Szívesen tanulok németet.
- Mi?? Beteg vagy?
*
- Rossz a kedvem.
- Na igen, ha veled együtt vagyok egy szobában, nekem is rossz a kedvem...
*
- Kérsz még egy szelet tortát?
- Nem, kösz, nincs kedvem hozzá.
*
- Ülj le!
- De hisz már ülök!
- Gondolod abnormális vagyok?
- Ezt a kérdést inkább hagyjuk nyitva.
*
- Egész héten egy szót se tanulsz!
- Hagyd ezt abba, különben morci leszek!
*
- Az utóbbi időben szörnyen érzem magam.
- Ez nem is csoda, hisz a lábadon állok...
*
- Ez a Maklári a humorával lassan az idegeimre megy.
- Nekem is...
*
- Oh, Józsi nem szeret engem!
- Ne hagyd magad elkedvetleníteni.

2.

- Worauf freust du dich im Voraus?
- Auf das Wiedersehen.
*
- Stell dir meine Lage vor, niemand liebt mich.
- Ich habe dich auch nicht gern.
*
- Wohin gehst?
- Auf deine Nerven!
*
- Lass mich ausreden!
- Ich werde kein Wort sagen.
*
- Gyulus lernt die ganze Woche.
- Da stimmt was nicht. Ich rufe seinen Arzt an.
*
- Ilona will mich nicht heiraten.
- Lass dich nicht unterkriegen!
- Magst du deinen Mathelehrer?
- Hm... lassen wir diese Frage lieber offen.
*
- Macht dir das Musikhören Spaß?
- Nur mit Józsi.
*
- Was läuft heute im Kino?
- Ich habe keine Ahnung.
*
- Hör damit auf, sonst bekommst du von mir eine Ohrfeige!
- Alles klar.
*
- Nimm nicht wortwörtlich, was er sagt.
- Du hast Recht.
*
- Du gehst mir auf die Nerven!
- So langweilst du dich mindestens nicht.

199. oldal

6.

Stell dir vor...

- | | | |
|--|---|--|
| – Stell dir vor, wann er aufsteht. | – Stell dir vor, wen er heiratet. | – Stell dir vor, was er sich auf der Party anzieht. |
| – Wann er aufsteht, kann ich mir vorstellen.
* | – Wen er heiratet, kann ich mir vorstellen.
* | – Was er sich auf der Party anzieht, kann ich mir vorstellen.
* |
| – Stell dir vor, wie er sich die Füße wäscht. | – Stell dir vor, welchen Film er sich ansieht. | – Stell dir vor, was für eine Musik er sich anhört. |
| – Wie er sich die Füße wäscht, kann ich mir vorstellen.
* | – Welchen Film er sich ansieht, kann ich mir vorstellen.
* | – Was für eine Musik er sich anhört, kann ich mir vorstellen.
* |
| – Stell dir vor, wo er übernachtet. | – Stell dir vor, wie er sich fühlt. | – Stell dir vor, wie er sich anzieht. |
| – Wo er übernachtet, kann ich mir vorstellen.
* | – Wie er sich fühlt, kann ich mir vorstellen.
* | – Wie er sich anzieht, kann ich mir vorstellen.
* |
| – Stell dir vor, was er von dir behauptet. | – Stell dir vor, womit er sich beschäftigt. | – Stell dir vor, wie er sich benimmt. |
| – Was er von mir behauptet, kann ich mir vorstellen. | – Womit er sich beschäftigt, kann ich mir vorstellen. | – Wie er sich benimmt, kann ich mir vorstellen. |

200. oldal

Teste dich!

- | | |
|------|-------|
| 1. c | 7. d |
| 2. b | 8. a |
| 3. a | 9. c |
| 4. d | 10. b |
| 5. c | 11. d |
| 6. b | 12. a |

201. oldal

Eric Fried: Az, ami

Értelmetlenség,
mondja az értelem.
Az, ami,
mondja a szerelem.

Szerencsétlenség,
mondja a számítás.
Semmi más, csak fájdalom,
mondja a félelem.
Kilátástalan,
mondja a belátás.
Az, ami,
mondja a szerelem.

Nevetséges,
mondja a büszkeség.
Könnyelmű,
mondja az óvatosság.
Lehetetlen,
mondja a tapasztalat.
Az, ami,
mondja a szerelem.